



Überall für alle

**SPITEX**

Bezirk Stein

# Jahresbericht 2020 Spitex Bezirk Stein

## Aufgaben und Tätigkeiten im Berichtsjahr

Die Spitex Bezirk Stein hat wiederum ein arbeitsreiches Jahr hinter sich. Insgesamt kann gesagt werden, dass der Bedarf an Spitexleistungen im Bereich der Pflege im Bezirk Stein sich in den letzten Jahren enorm erhöht hat. Noch vor einigen Jahren bestand der Betrieb aus einer Hand voll Mitarbeiter/innen. Stand heute müssen bereits 9 Vollzeitstellen verteilt auf rund 19 Mitarbeiter/innen betrieben werden, um den Bedarf an Spitexleistungen abdecken zu können. Die demographische Entwicklung im Bezirk Stein prognostiziert ausserdem, dass für die kommenden Jahre mit einer starken Zunahme des Bedarfs an Spitexleistungen zu rechnen ist. Das politische Credo in diesem Bereich lautet «ambulant vor stationär» und wird entsprechend gefördert. Dieser Trend bildet sich in den Spitex Kennzahlen 2020 deutlich ab. So haben sich beispielsweise die geleisteten Stunden innerhalb eines Jahres von **7'792 Std.** (2019) auf **9059 Std.** (2020) um **14%** erhöht. Dabei ist festzustellen, dass vor allem im Bereich der Pflegeleistungen (**+21%**) der Bedarf stark angestiegen ist. Im Bereich der Hauswirtschaft waren die Stunden leicht rückläufig.

### Erbrachte Leistungen 2019

Gemäss der Leistungsvereinbarung vom 12. Januar 2011 erfolgt die Verteilung der ungedeckten Betriebskosten im Verhältnis zu den geleisteten Stunden auf die Vertragsgemeinden wie folgt:

Gemeinde	Pflege in Std.	Hauswirtschaft in Std.	Zusammen in Std.	Anteil %	Anteil in Fr.
Stein am Rhein	4060	1322	5382	69%	158'195
Hemishofen	181	233	415	5%	12'191
Ramsen	1282	368	1649	21%	48'482
Buch	301	35	346	5%	10'160
<b>Total</b>	<b>5834</b>	<b>2234.91</b>	<b>7792</b>	<b>100%</b>	<b>229'028</b>

### Erbrachte Leistungen 2020

Gemäss der Leistungsvereinbarung vom 12. Januar 2011 erfolgt die Verteilung der ungedeckten Betriebskosten im Verhältnis zu den geleisteten Stunden auf die Vertragsgemeinden wie folgt:

Gemeinde	Pflege in Std.	Hauswirtschaft in Std.	Zusammen in Std.	Anteil %	Anteil in Fr.
Stein am Rhein	4'459.33	1'059.58	5'518.91	60.92%	181'800.01
Hemishofen	230.08	224.83	454.91	5.02%	14'985.35
Ramsen	1'966.59	340.67	2'307.26	25.47%	76'004.15
Buch	708.25	69.83	778.08	8.59%	25'631.00
<b>Total</b>	<b>7'364.25</b>	<b>1'694.91</b>	<b>9'059.16</b>	<b>100.00%</b>	<b>298'420.50</b>

## Finanzen

Die Rechnung schliesst 36'480 CHF über Budget ab. Die detaillierten Kommentare zu den einzelnen Konten können wie immer der Rechnung entnommen werden.

Folgend die wesentlichen Punkte der Abweichungen:

- Die Erträge fielen deutlich höher aus als budgetiert. Die Nachfrage an Spitex Leistungen im Bereich der Pflege und medizinischen Versorgung haben stark zugenommen.
- Lohnaufwand: Dieser ist entsprechend ebenfalls höher ausgefallen. Zusätzliches Personal musste eingestellt werden um den Bedarf an Spitexleistungen abzudecken.
- Sozialversicherungsaufwand: Die Arbeitgebersätze für die Berechnung der AHV/ALV/IV/EO wurden zu tief berechnet. Ausserdem wurde der Arbeitgeberabzug für die Familienausgleichskasse über 1.4% des Bruttolohnes und der Arbeitgeberanteil bei der UVG im Budget nicht hinterlegt. Die Sozialleistungen im Budget 2020 sind somit zu tief budgetiert worden.
- Erhöhte Lohnkosten durch krankheitsbedingte Personalausfälle, sowie durch diverse Ausfälle im Zusammenhang mit den Corona Schutzmassnahmen, welche seitens BAG erlassen wurden. Das ausgefallene Personal musste teilweise durch temporäres Personal ersetzt werden.
- Corona bedingte Mehrkosten durch zusätzliches Schutz- und Verbrauchsmaterial

## Personelles

- Auch das Spitexteam wurde durch die Corona Krise stark gefordert. Einige Mitarbeiterinnen waren selbst betroffen und sind durch die Erkrankung teilweise mehrere Wochen ausgefallen. Es gab aber auch immer wieder an Corona erkrankte Klienten, welche betreut werden mussten. Diese Situation ist mit einem hohen Aufwand verbunden und für die Pflegepersonen physisch wie auch mental eine erhebliche Herausforderung.
- Wie bereits erwähnt, musste der Personalbestand weiter aufgestockt werden. Insgesamt arbeiten nun 19 Teilzeitmitarbeiterinnen und Mitarbeiter und eine FaGe Schülerin im Spitex Team.
- Lernende: Dorentina Emini schloss im Juli 2020 erfolgreich ihre Ausbildung zur FaGe in der Spitex Bezirk Stein ab. Per 1.8.2020 konnten wir Frau Emini eine Festanstellung anbieten und so eine frei gewordene FaGe Stelle besetzen.
- Das Spitexteam unter der Leitung von Silvia Horand zeigt sich seit Jahren sehr stabil und hat eine sehr niedrige Fluktuationsrate. Die Abläufe sind eingespielt und die Zusammenarbeit und die Absprachen untereinander funktionieren bestens. Die Stimmung im Team war trotz des sehr hohen Arbeitsaufwandes immer sehr positiv.



Überall für alle

**SPITEX**

Bezirk Stein



*Sitzung des Fachpersonals Pflege*

## **Jahresziele 2021:**

**Organisation / Digitalisierung:** Eine der wichtigsten, aber auch komplexesten Aufgaben der Spitex Leitung ist die Koordination und Planung der Touren der Spitex Mitarbeitenden. Diese müssen effizient, bedarfsgerecht und sinnvoll geplant werden. Dabei ist eine sehr hohe Flexibilität auf Grund von sich ständig verändernden Situationen vor Ort gefordert. Eine «manuelle» Bewältigung der Aufgaben des immer grösser werdenden Betriebs ist ohne die nötigen elektronischen Hilfsmittel nicht mehr realisierbar. Die Firma «Root» bietet mit dem Produkt «Perigon» eine auf die Spitex spezialisierte Software an, welche in allen Bereichen der Organisation eingesetzt wird und u.a. mit Hilfe von künstlicher Intelligenz und Algorithmen die Koordination, die Einsatzplanung und die gesamte Organisation in Echtzeit vereinfacht und verbessert. Der Betrieb kann dadurch professionell und effizienter geführt werden, was wiederum zu Kostenersparnissen führen wird. «Perigon» ist in der Schweiz seit Jahren etabliert und hat die marktführende Position im Bereich der Spitex. Sämtliche gemeindlichen Spitexorganisationen (Spitexverband) im Kanton Schaffhausen nutzen dieses System bereits. Damit auch künftig die Bedürfnisse der Bevölkerung im Bereich der Spitex genügend abgedeckt werden können, ist eine Umstellung auf «Perigon» aus organisatorischer Sicht unverzichtbar. Die Aufsichtskommission hat deswegen an der Sitzung vom 18.8.2020 beschlossen, dass „Perigon“ im Jahr 2021 angeschafft und eingeführt werden soll.



Überall für alle

**SPITEX**

**Bezirk Stein**

**Lehrstellen:** Ausbildung ist auch in der SpiteX ein sehr wichtiges Thema. Dies vor allem im Hinblick auf den sich abzeichnenden Pflegenotstand. Unser Ziel ist es, dass wir unser Kontingent an Ausbildungsplätzen per August 2022 um einen Platz erhöhen.

## **Aufsichtskommission**

Die Aufsichtskommission traf sich in diesem Jahr nur zu einer Sitzung. Die erste Sitzung musste Corona bedingt abgesagt werden. Folgend die wichtigsten Traktanden, welche behandelt wurden:

- Jahresrechnung 2019
- Jahresbericht 2019
- Halbjahresabschluss 2020
- Budget 2021
- Corona Massnahmen / Schutzkonzept
- Einführung Perigon
- Entwicklung und Strategie SpiteX / Stellenplan